

BESCHLUSSPROTOKOLL

| | | |
|----------------|-------------------|-------------------------|
| Gremium | Sitzung am | Seiten insgesamt |
| Stadtrat | 10.10.2023 | |

| | |
|----------------------|---|
| Sitzungsort | im Ratssaal des Rathauses, Mannheimer Str. 24 |
| Sitzungsdauer | 17:00 - 20:57 Uhr |

| |
|---|
| Öffentliche und nicht öffentliche Sitzung |
|---|

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil des Protokolls sind.

| | | |
|------------------------------------|--|-----------------|
| | | |
| Christoph Glogger Bürgermeister | Walter Schubert Vorsitzender zu TOP 3 | Schriftführerin |

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Die Tagesordnung ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser ordnungsgemäß, unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.

Beschlussfähigkeit im Sinne des § 39 Gemeindeordnung (GemO) liegt vor.

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.



Tagesordnung:Öffentliche Sitzung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung -
- 3 Feststellung und Prüfung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum 31.12.2022
- 4 Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet Süderweiterung Gewerbegebiet Bruch gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 24 GemO
hier: Beschlussfassung
- 5 Bebauungsplan "Sonnenwendstraße"
hier: Abwägungsbeschluss über die frühzeitigen Beteiligungsverfahren i.R. von § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und Durchführung der förmlichen Beteiligungsverfahren gemäß § 13 a Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- 6 Übernahme einer Bürgschaft für ein Investitionsdarlehen der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH
- 7 Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gem. § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung
- 8 Sachstand Therme Hier: Stand der Planung und Kosten, Zeitpunkt der Eröffnung
- 9 Informationen
- 10 Anfragen

Anwesenheitsliste

Stadtrat

vom 10.10.2023

Bürgermeister:

Glogger, Christoph

Beigeordnete:

Brust, Karl

Lang, Kurt

Erste Beigeordnete:

Hagen, Judith

CDU-Fraktion:

Bart, Rolf

Brand, Thorsten

Darting, Helmut

Ester, Gerd

Hoffmann, Gisela

Kalbfuß, Thomas

Wolf, Andreas

Wolf, Markus

SPD-Fraktion:

Bayer, Karlheinz

Brenzinger, Reinhard bis 19.34 Uhr

Geis, Thomas

Kissel, Kerstin

Lang, Ralf

Papistok, Jonny bis 19.24 Uhr

FWG-Fraktion:

Freunscht, Jürgen

Krauß, Uwe

Krick, Frank

Strobel, Angela

FDP-Fraktion:

Eymael, Jan

Schubert, Walter

Fraktion Bündnis 90/GRÜNE:

Bäumli, Horst

Giel, Thomas, Prof.

Heißler, Sibylle

Knipser, Laura

Maleri, Monika

ab 17.10 Uhr

Spaeth, Elke

Stadtwerke GmbH:

Kistenmacher, Peter, Dr. bis 19.34 Uhr

Verwaltungsmitarbeiter:

| | |
|----------------------|---------------|
| Brill, Marcus | bis 19.34 Uhr |
| Janson, Kirsten | bis 19.34 Uhr |
| Müller, Petra | bis 19.08 Uhr |
| Petry, Dieter | bis 19.34 Uhr |
| Pletscher, Lars | |
| Wietschorke, Steffen | bis 19.34 Uhr |

Schriftführerin:

Feigel, Stefanie

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Tagesordnungspunkt 1:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Tagesordnungspunkt 2:

Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung -
Vorlage: 2023/0178/SW

Bürgermeister Glogger erläutert die Eckpunkte des Jahresabschlusses der Stadtwerke Bad Dürkheim-
Abwasserbeseitigung.

Anmerkung: Ratsmitglied Maleri betritt den Sitzungssaal und nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

Beschluss:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2022

Der Jahresabschluss 2022, dessen
Bilanz zum 31.12.2022 auf der Aktiv- und Passivseite mit je 23.918.592,74 €
und dessen
Erfolgsrechnung mit einem Verlust von 84.955,00 €
abschließt, wird festgestellt.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinns

Der Verlust aus dem Wirtschaftsjahr 2022 in Höhe von 84.955,00 € wird auf das neue
Wirtschaftsjahr vorgetragen.

3. Bilanzielle Umbuchung des Gewinnvortrags auf Vorjahr in die allgemeine Rücklage

Der Gewinnvortrag zum 31.12.2022 in Höhe von 53.924,84 € wird in die allgemeine Rücklage
umgebucht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 3:

Feststellung und Prüfung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum 31.12.2022
Vorlage: 2023/0149/FB1

Bürgermeister Glogger ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt den Vorsitz an das zweitälteste, anwesende Ratsmitglied Schubert, nachdem das älteste Ratsmitglied Brenzinger auf die Übernahme des Vorsitzes verzichtet hatte.

Anmerkung: Bürgermeister Glogger und die Beigeordneten Hagen, Brust und Lang rücken vom Beratungstisch ab

Ratsmitglied Schubert gibt das Wort an den diesjährigen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Markus Wolf.

Ratsmitglied Markus Wolf berichtet über die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses und die getroffenen Anregungen und Empfehlungen.

Ratsmitglied Eymael fordert mehr Klarheit und Offenheit über die Leistungsfähigkeit der Stadtwerke GmbH und bittet um entsprechende Ausführungen in einer der nächsten Sitzungen.

Ratsmitglied Schubert stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Ergebnisrechnung wird mit einem Jahresüberschuss von 152.602 Euro festgestellt.
2. Die Finanzrechnung wird mit einem Finanzmittelfehlbetrag von 3.094.844 Euro, der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen mit einem Überschuss von 3.438.800 Euro festgestellt.
3. Die Bilanzsumme wird mit 244.182.180 Euro, das Eigenkapital mit 117.780.277 Euro festgestellt.
4. Der Übertragung der Ermächtigungen nach § 17 Abs. 5 GemHVO wird zugestimmt.
5. Dem Bürgermeister und den Beigeordneten wird gemäß § 114 GemO für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 4:

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet Süderweiterung Gewerbegebiet Bruch gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 24 GemO
hier: Beschlussfassung
Vorlage: 2023/0191/2.1

Anmerkung: Bürgermeister Glogger und die Beigeordneten Hagen, Brust und Lang kehren an den Beratungstisch zurück. Bürgermeister Glogger übernimmt wieder den Vorsitz.

Die Ratsmitglieder Strobel, Hoffmann und Freunscht rücken wegen Sonderinteresse vom Beratungstisch ab.

Bürgermeister Glogger erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Vorberatung in der Sitzung des Bau- und Entwicklungsausschusses vom 10.10.2023.

Es werden verschiedene Fragen gestellt, die von Bürgermeister Glogger und Fachbereichsleiter Petry beantwortet werden.

Beschluss:

Für das im Anhang dargestellte Gebiet der „Süderweiterung des Gewerbegebietes Bruch“ wird die angehängte Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch i.V.m. § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 5:

Bebauungsplan "Sonnenwendstraße"

hier: Abwägungsbeschluss über die frühzeitigen Beteiligungsverfahren i.R. von § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und Durchführung der förmlichen Beteiligungsverfahren gemäß § 13 a Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 2023/0064/2.1

Anmerkung: Die Ratsmitglieder Strobel, Hoffmann und Freunscht kehren an den Beratungstisch zurück und nehmen am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

Beschluss:

1. Die Stadt Bad Dürkheim beschließt über die, während den Beteiligungsverfahren gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen entsprechend der Sachdarstellung sowie den Beschlussvorschlägen in der Anlage.

2. Der vorliegende Entwurf des Bebauungsplanes wird zur Durchführung der Beteiligungsverfahren gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. §§ 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB gebilligt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 6:

Übernahme einer Bürgschaft für ein Investitionsdarlehen der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH
Vorlage: 2023/0212/1.3

Bürgermeister Glogger führt in den Sachverhalt ein.

Er weist auf eine vorliegende Anfrage von Ratsmitglied Bäuml hin, der um eine Aufstellung der bisher bereits geleisteten Bankbürgschaften der Stadt Bad Dürkheim für die Stadtwerke bat und um Mitteilung der Höhe der Gesamtsumme der Bürgschaften:

Sachgebietsleiter Sokolowski-Kühn beantwortet mit nachfolgendem Auszug aus dem Jahresabschluss 2022 die Fragen:

9. Sonstige Haftungsverhältnisse ohne Bilanzausweis

Zum Bilanzstichtag bestehen folgende Haftungsverhältnisse:

| Haftungsverhältnis | Gesamtbetrag 2022 in € | davon gegenüber der Stadtwerke GmbH in € |
|--|---------------------------|---|
| Ausfallbürgschaft (Investitionsdarlehen) | 1.343.737,62 | 1.343.737,62 |
| Ausfallbürgschaft (Investitionsdarlehen) | 347.368,70 | 347.368,70 |
| Ausfallbürgschaft (Therme) | 8.400.000,00 | 8.400.000,00 |
| Ausfallbürgschaft (Therme) | 4.125.041,00 | 4.125.041,00 |
| Ausfallbürgschaft (Therme) | 3.883.324,00 | 3.883.324,00 |
| Ausfallbürgschaft (Investitionsdarlehen) | 3.415.382,40 | 3.415.382,40 |
| Summe | 21.514.853,72 | 21.514.853,72 |

Die Aufzählung beinhaltet die jeweils zum 31.12.2022 abgerufenen Darlehensbeträge.

Es werden verschiedene Fragen gestellt, die von Bürgermeister Glogger und Sachgebietsleiter Sokolowski-Kühn beantwortet werden.

Beschluss:

Der Übernahme einer Ausfallbürgschaft der Stadt Bad Dürkheim in Höhe von 2,4 Mio. Euro für die Aufnahme eines Investitionsdarlehens durch die Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH in Höhe von 3,0 Mio. Euro wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Zugestimmt mit Stimmenmehrheit
Ja: 26 , Nein: 1 , Enthaltung: 0

Tagesordnungspunkt 7:

Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gem. § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung
Vorlage: 2023/0223/FB1

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Annahme einer Spende der Hermann und Wilhelmine Kaltenhäuser-Stiftung in Höhe von 10.000,00 € für die Anschaffung eines Außenspielgerätes (Eisenbahn) für die Kindertagesstätte an der Isenach zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 8:

Sachstand Therme Hier: Stand der Planung und Kosten, Zeitpunkt der Eröffnung
Vorlage: 2023/0220/SW

Bürgermeister Glogger begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den leitenden Architekten der 4 A-Architekten, Herrn Tillmanns.

Bürgermeister Glogger berichtet darüber, dass man nach einigen Verzögerungen und harten Verhandlungen aufgrund der Baukostenexplosionen, den Berg überwunden habe. Die Bauabläufe hätten sich deutlich stabilisiert.

Herr Tillmanns stellt an Hand einer Beamer-Präsentation den Stand der Umsetzung des Baufortgangs und der Innengestaltung vor. Frau Janson präsentiert ergänzend die Kunst am Bau, für die entsprechend der Förderrichtlinien ein Budget von 250.000 € ausgelobt wurde.

Geschäftsführer Dr. Kistenmacher schließt sich mit einer Beamer-Präsentation über die Kosten und Termine der Therme an.

Anmerkung: Alle Präsentationen sind in das Ratsinformationssystem eingestellt.

Ratsmitglied Bäuml hatte vor der Sitzung eine schriftliche Anfrage eingereicht: Bis wann könnte eine aktualisierte Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Stadtrat vorliegen und wie hoch müssten die Eintrittspreise bei den veränderten Rahmenbedingungen sein, wenn man die bisher angenommene Anzahl von BesucherInnen zu Grunde legt?

Geschäftsführer Dr. Kistenmacher teilt mit, dass bis Ende des Jahres eine aktualisierte Wirtschaftlichkeitsberechnung vorliegen soll. Das Betriebskonzept sei in großen Teilen bereits erstellt, müsse aber noch mit mehreren Beteiligten abgestimmt werden.

Bürgermeister Glogger teilt mit, dass neuere Wellnesseinrichtungen wieder sehr gut besucht seien und man durchaus die Preise höher ansetzen könne. Die Einnahmen aus der Therme sollen in Zukunftsprojekte der Stadtwerke GmbH wie z.B. die Fernwärme fließen.

Geschäftsführer Dr. Kistenmacher erläutert, dass die Tarifgestaltung Teil des Betriebskonzepts sei. Man möchte sich an den Preisen im Umfeld orientieren und sollte nicht zu früh Preise nennen.

Ratsmitglied Markus Wolf fordert, dass die aktualisierte Wirtschaftlichkeitsberechnung rechtzeitig vor der Haushaltssitzung des Stadtrates im Dezember vorliegt und schnell ein funktionierendes Betriebskonzept erstellt werde.

Ratsmitglied Lang betont, dass die Mehrkosten der Therme nicht die Stadtwerke Kunden bei Strom, Gas und Wasser belasten dürfe.

Bürgermeister Glogger sagt dies zu, es sei bereits beschlossen worden, dass die einzelnen Sparten vollständig getrennt bleiben.

Ratsmitglied Lang verlangt, wie bereits in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses, eine Prioritätenliste, bei der soziale Projekte im Vordergrund stehen.

Ratsmitglied Krick fordert, die Kosten der zukünftigen Finanzierung bereits in der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Ratsmitglied Giel führt aus, dass die Investitionskosten nicht das eigentliche Problem seien. Das Wichtigste sei ein richtig gutes Betriebskonzept.

Anmerkung: Ratsmitglied Papistok verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Die Informationen zum Sachstand Therme werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Tagesordnungspunkt 9:

Informationen

Bürgermeister Glogger informiert über den Stand zu den Straßenumbenennungen. Es gibt die Idee, die Straßenschilder mit einem Zusatzschild zu versehen, das auf die Vergangenheit, den Hintergrund der Namensgeber hinweist.

Im März 2023 wurden bereits Texte mit den Angehörigen abgestimmt, die als Grundlage dienen könnten. Das weitere Vorgehen wird nun in einer gemeinsamen Sitzung des Kulturausschusses und dem Ortsbeirat Seebach beraten.

Erste Beigeordnete Hagen berichtet über einen Vorlesetag am 17.11.2023 und fordert die Ratsmitglieder auf, wenn die Möglichkeit besteht, sich daran zu beteiligen.

Erste Beigeordnete Hagen übermittelt den Dank des Tennisclubs für die Unterstützung bei Liquiditätsproblemen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Tagesordnungspunkt 10:

Anfragen

Ratsmitglied Brenzinger bemängelt die seiner Ansicht nach zu kurze Grün-Phase der Ampel am Rathaus und fragt an, ob diese nicht verlängert werden könne.

Bürgermeister Glogger teilt mit, dass die Räumungsphase der Ampel so ausgelegt sei, dass auch ein Gehbehinderter die Straße überqueren könne. Solange die Ampel grün sei, dürfe man loslaufen. Sollte der Wunsch innerhalb der Fraktionen bestehen, könne die Schaltung nochmal in einer Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses diskutiert werden.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Glogger, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.34 Uhr.
Die Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen.
Ratsmitglied Brenzinger verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: